

Manz AG erhält weiteren Auftrag von führendem Batteriehersteller

- *Folgeauftrag für Manz im Segment Energy Storage belegt hohes Kundenvertrauen*
- *Auftragsvolumen im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich verteilt sich auf die Jahre 2020 und 2021*
- *Auftrag unterstreicht das große Wachstumspotenzial im Bereich Consumer Electronics*

Reutlingen, 07. Juli 2020 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, baut mit einem weiteren Großauftrag im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich die erfolgreiche Partnerschaft mit einem weltweit führenden Batteriehersteller im Segment Energy Storage aus. Das Auftragsvolumen wird jeweils zur Hälfte in 2020 und 2021 umsatz- und ertragswirksam.

Die Folgebestellung unterstreicht die starke Wachstumsdynamik im Bereich Consumer Electronics. Im Rahmen des neuen Auftrags werden zusätzliche Produktionslinien beim Kunden installiert und bestehende mit einem Upgrade aufgerüstet. Dabei wird das bisherige Anlagenkonzept mit dem Ziel weiter optimiert, die Produktionskapazitäten signifikant zu erhöhen und damit die Gesamtproduktivität der Zellherstellung zu steigern.

Die Kunden der Manz AG profitieren von der langjährigen Expertise des Reutlinger Hightech-Maschinenbauers. Bereits seit über 30 Jahren ist die italienische Tochtergesellschaft der Manz AG führend bei Produktionsanlagen für gewickelte Zellen und Mikrokondensatoren. Insbesondere im stark wachsenden Bereich Consumer Electronics erreichen die Kunden der Manz AG dank dieser Expertise so wesentliche Wettbewerbsvorteile.

Martin Drasch, Vorstandsvorsitzender der Manz AG, kommentiert den Auftragseingang: „Unsere Ingenieure an den europäischen Standorten arbeiten eng mit den Kunden an kontinuierlichen Verbesserungen. Deshalb freuen wir uns über den Folgeauftrag, mit dem sich das Vertrauen des Kunden in unsere exklusive Partnerschaft bei der Entwicklung von gewickelten Lithium-Ionen-Batteriezellen für mobile Endgeräte bestätigt. Es zeigt sich einmal mehr, dass wir im Segment Energy Storage auf einem sehr guten Weg sind, unsere ambitionierten Wachstumsziele für 2020 trotz Covid-19 zu erreichen.“

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.600 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2018 rund 297 Millionen Euro.

Investor Relations-Kontakt

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
Email: abartmann@manz.com

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: krause@cometis.de

Folgen Sie uns auf:

